

Presseinformation

Karlsruhe, den 14. April 2021

efeuCampus Bruchsal GmbH
Werner-von-Siemens-Str. 2-6
Hubwerk01
Gebäude 5137c
76646 Bruchsal

Sensationell: Bruchsaler Leuchtturmprojekt erneut im Landeswettbewerb RegioWIN 2030 für Innovation und Nachhaltigkeit prämiert

Fortführung des regionalen Leuchtturmprojekts efeuCampus gesichert – Technologie-Region Karlsruhe mit drei Projekten erfolgreich – Volocopter als neuer Projektpartner an Bord

Am 14. April 2021 wurde die efeuCampus Bruchsal GmbH beim RegioWIN-Wettbewerb des Landes Baden-Württemberg, dem Wettbewerb für Regionale Wettbewerbsfähigkeit durch Innovation und Nachhaltigkeit, erneut für ihren Beitrag und ihre regionale Entwicklungsstrategie bis zum Jahr 2030 prämiert. Das Leuchtturmprojekt „LastMileCityLab“ kann nun mit Förderung, unter anderem aus dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung (EFRE), rechnen.

„Die erneute Prämierung im Rahmen des RegioWIN-Wettbewerbs ist ein ganz herausragendes Signal für die Innovationsfähigkeit von Bruchsal und der gesamten Region sowie eine deutliche und wohlverdiente Anerkennung für efeuCampus und seine Projektpartner. Es ist absolut außerordentlich, dass wir nun zum zweiten Mal in Folge durch die Jury des Landes ausgezeichnet wurden. Damit setzen wir auch weiterhin starke Impulse für Wirtschaft und Innovation in der Technologieregion Karlsruhe. Es freut mich besonders, dass sich die TechnologieRegion Karlsruhe in diesem Wettbewerb als Region mit dem Schwerpunkt nachhaltige Mobilität der Zukunft etablieren konnte und neben Bruchsal auch zwei weitere Leuchtturmprojekte aus der Region prämiert wurden“, erklärt die **Bruchsaler Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick**.

„Die Idee, Logistik in urbanen Räumen auf der letzten Meile wirtschaftlich und nachhaltig zu gestalten, wird mit der erneuten RegioWIN 2030-Prämierung anerkannt und wir können Science Fiction in unserer Region Realität werden lassen. Unsere Lieferroboter bieten die Möglichkeit zu einer echten Revolution auf der letzten Meile im urbanen Raum, zum Beispiel für Paketlieferungen – emissionsfrei, generationengerecht und wirtschaftlich“, erklärt **Johann Soder, Chief Operating Officer der SEW-EURODRIVE**, voller Stolz.

Stefan Klocke, Chairman of the Advisory Board Volocopter, erklärt: „Ich freue mich ganz besonders, dass wir gemeinsam mit der Stadt Bruchsal, der SEW und vielen weiteren Projektpartnern diese spannenden und zukunftsweisenden Technologien direkt vor unserer Haustür im Einsatz in einer realen Umgebung testen sowie zur Marktreife entwickeln können und dabei die Unterstützung des Landes erhalten. Diese besondere Zusammenarbeit trägt maßgeblich dazu bei, die Technologieregion auch langfristig als globalen Standort für die Mobilität und Logistik der Zukunft zu etablieren.“



efeuCampus Bruchsal
INNOVATIONSZENTRUM FÜR
AUTONOME URBANE GÜTERLOGISTIK

Besonders möchte ich mich dabei bei der Wirtschaftsministerin Frau Dr. Hoffmeister-Kraut, der Oberbürgermeisterin von Bruchsal, Frau Petzold-Schick, dem Leiter des efeuCampus Herrn Anderer und dem Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe, Herrn Ehlgötz, für die sehr unterstützende und visionäre Zusammenarbeit bedanken, welche in dieser Qualität nicht selbstverständlich ist."

Hintergrund:

Die efeuCampus Bruchsal GmbH ist eine hundertprozentige Tochter der Stadt Bruchsal. Mit dem prämierten Leuchtturmprojekt efeuCampus und seinem „LastMileCityLab“ – Erlebnisraum für urbane Logistik – setzt Bruchsal damit weiterhin Maßstäbe im Bereich Verbesserung der Güterlogistik sowie der Automatisierung der letzten Meile, die bereits durch die Meilensteine des RegioWIN 2020 geförderten efeuCampus-Projekts ihren Anfang gefunden haben.

In Bruchsal entsteht das weltweit erste Citylabor, um Technologien auf der letzten und vorletzten Meile zum Gütertransport im urbanen Raum zu entwickeln und zu testen. Das efeuCampus-Testareal, das sich zurzeit auf dem Gelände der ehemaligen Dragonerkaserne in Bruchsal befindet, möchte man künftig auf weitere Stadtquartiere ausdehnen. Das Ziel: Das Leuchtturmprojekt will dort weitere Lösungsansätze der Smart City, wie das autonom fahrende Lastenrad oder Lieferbots, testen.

Im Fokus des RegioWIN 2030-Projekts stehen sogenannte autonom fahrende „Mobile Postoffices“, die die Firma SEW Eurodrive entwickelt, einer der Projektpartner von efeuCampus. Diese sollen die Stadtquartiere mit Gütern versorgen. Die Versorgung über das Quartierdepot übernimmt die Volodrone der Firma Volocopter aus der Luft, um den Innenstadtverkehr zu entlasten. Hierzu entsteht die erste deutsche Testflugstrecke für Volocopter direkt in Bruchsal, dem Unternehmenssitz der Firma. Die eigenständig fliegende Volodrone kann schwere Pakete oder Güter bis zu 200 kg in der Nähe der Autobahn aufnehmen und sie über die Stadt zum Quartiersdepot bringen. Von dort erfolgt die Güterverteilung auf dem efeuCampus-Testareal und in den dafür ausgesuchten Stadtquartieren.

Kontakt

Thomas Anderer, CEO efeuCampus Bruchsal GmbH

Telefon: +49 (0)160 94668311

E-Mail: thomas.anderer@efeucampus-bruchsal.com

www.efeucampus-bruchsal.com

efeuCampus Bruchsal GmbH Kaiserstraße 66 / 76646 Bruchsal / Fon: +49 160 94668311 / mail: thomas.anderer@efeucampus-bruchsal.com / HRB 232313 / Amtsgericht Mannheim / Geschäftsführer Thomas Anderer / U-St-Nr.: 30045/30060 / Sparkasse Kraichgau / IBAN: DE72 6635 0036 0000 0065 79 / BIC: BRUSDE66XXX / Vorsitzende des Aufsichtsrates: Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick